

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **8 (1903-1904)**

Heft 10

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

39jähriger Erfolg.

Dr. Wander's Malzextrakte

In allen Apotheken.

265

Kalk-Malzextrakt, ausgezeichnetes Nahrungsmittel für knochenschwache Kinder, vorzüglich bewährt bei Knochenleiden und langdauernden Eiterungen. Kl. Originalflasche Fr. 1. 40. Gr. Originalflaschen Fr. 4. —.

Eisen-Malzextrakt, glänzend bewährt bei Blutarmut, allgemeinen Schwächezuständen, nach erschöpfenden Wochenbetten etc. Kl. Originalflasche Fr. 1. 40. Gr. Originalflasche Fr. 4. —.

Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten ein seit Jahren erprobtes Linderungsmittel. Kl. Originalflasche Fr. 1. 40. Gr. Originalflasche Fr. 4. —.

 **Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons.** 

Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich.

Frauenarbeitsschule Basel.

Die durch Resignation erledigte Stelle eines Vorstehers der Frauenarbeitsschule Basel wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben (event. für eine Vorsteherin).

Die jährliche Besoldung beträgt für einen Vorsteher Fr. 6—7060 (für eine Vorsteherin Fr. 5—6000). Die Pensionierung ist gesetzlich geregelt. **Amtsantritt** auf 1. Oktober a. c.

Der zu wählende Vorsteher (event. die Vorsteherin) hat neben der direkten **Leitung und Beaufsichtigung der Anstalt** eine kleinere, von der Inspektion festzusetzende Zahl wöchentlicher Unterrichtsstunden zu übernehmen. Die Fächer, die bei der bezüglichen Auswahl zuerst in Betracht kommen, sind: Pädagogik, Rechnen und Buchführung, Zeichnen, und bei Wahl einer Vorsteherin auch weibliche Arbeiten.

Es wird vorausgesetzt, dass sich Aspiranten durch ein baslerisches **Lehrpatent für die Mittelschulen, oder durch andere gleichwertige Papiere über pädagogische Studien und praktische Lehrtätigkeit** ausweisen.

Bewerber wollen sich gefl. unter Beifügung ihrer Ausweispapiere und eines kurzen curriculum vitæ bis 10. Juni bei dem unterzeichneten Präsidenten der Inspektion melden, der gerne weitere Auskunft erteilt. (H 2965 Q) 373

Basel, den 14. Mai 1904.

Chr. Gass, Lehrer.

Die Papierfabrik Biberist

(Kanton Solothurn)

empfeht ihre als vorzüglich anerkannten

347

Zeichnungspapiere für Schulen

welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabriklager vorrätig sind.

— Muster stehen zu Diensten. —

Bezug nur durch Papierhandlungen, nicht direkt.

Verlag von HOFER & Co., Zürich

Rotkäppchen

Einführung in die Druckschrift.

Bearbeitet von **Marie Herren**, Lehrerin in Bern.

Mit vier in Farbendruck fein ausgeführten Illustrationen.

387

Durch die Kombination von Schreib- und Druckschrift kann der vollständige Märchentext von Anfang an gelesen und der übliche langweilige Lesestoff vermieden werden. Die Lösung des Problems besteht darin, dass die Druckschrift mit Schreibschrift verbunden wird.

Zwischen den einzelnen gedruckten Wörtern bildet die Schreibschrift den verbindenden Text. Die Druckschrift ist in 12 Lektionen methodisch eingeführt.

— Preis à 40 Cts. für 1 Ex. und à 30 Cts. für 12 Ex. —

**Alpiner
Luftkurort**

FLÜHLI

900 m ü. M.

Kanton Luzern.

Ruhiger, freundlicher Aufenthalt in windgeschützter, waldreicher Alpengegend. Schöne Spaziergänge. Zentralpunkt für Gebirgstouren. Alkal. Schwefelquelle. Kurhaus Flühli, bestbekannt, durch Neubau verschönert und erweitert. Grosse Verandas und Terrassen. Frohmütige Zimmer. Behagliche Einrichtung. Bäder. Milch. Pensionspreis (4 Mahlzeiten und Zimmer) Fr. 4.50 bis 5.50. Kurarzt: **Dr. Enzmann**. (H2860Lz) 380

Prospekte bereitwilligst durch

Leo Enzmann, Besitzer.

Grösste Gartenrestauration in reizenster Lage Berns.

INNERE ENGE

Nahe dem Hirschenpark. Prachtvolle Rundschau auf die Umgebung, Voralpen u. Hochgebirge.

Jedermann zum Besuche bestens empfohlen.

Geräumige Lokalitäten für Gesellschaften, vorzüglich geeignet für Schulen. — Ausgedehnter Kinderspielplatz.

Billige, sorgfältig bereitete Mittagessen.

Kaffee complet, Küchli, Strübli zu jeder Tageszeit.

358

Es empfehlen sich bestens
OH3057

Gebr. Lüthi,
Restaurateur und Chef de cuisine.

Hotel-Pension St. Gotthard Interlaken.

Hauptbahnhof. — Dampfschiffstation.

Grosser, schattiger Garten und Terrasse; Restauration und Speisesäle. 80 Betten.

Empfiehl sich speziell für **Vereine** und **Schulen**. — Bürgerliche Preise.

Familie Beugger, Besitzer.

Schindlers Patent-Büstenhalter.

Ärztlich empfohlen.
Bester Ersatz für das gesundheitsschädliche Korsett.

E. Schindler-Mosimann, Käfiggässchen 1, 1. Stock, Bern.

388

Telephon **BERN** Telephon
Restaurant Kirchenfeld
 gegenüber dem historischen Museum

Schöne, grosse Gartenanlagen; angenehmer Aufenthalt für Schulen, Vereine etc., grosse, neu renovierte Säle.

Feines Bier.

Reelle, offene und Flaschenweine.

Einfache Mittagessen.

Billige Preise.

Höflichst empfiehlt sich

E. Burkhardt.

Tüchtige Schneiderin

empfehlte sich auf kommende Saison. Prompte Bedienung und billige Preise. Kramgasse 49, 1. Gl., Bern. 349

Hotel-Restaurant Tell
Altdorf.

Schönste Lage. — Altbekanntes Haus. Prachtvoller, schattiger Bier- und Restaurationsgarten mit elektrischer Beleuchtung. Terrasse mit Alpenpanorama. Mässige Preise.

Es empfiehlt sich Schulen und Vereinen bestens *X. Meienberg-Zurfluh.*

Lehrerinnen

die sich während den Sommer- und Herbstferien in der französischen Sprache zu vervollkommen wünschen, finden freundliche Aufnahme bei gebildeter Dame, welche Französisch-, Englisch- und Klavierstunden erteilt. Angenehmes Familienleben. Bescheidene Preise. Man wende sich an Mme **Sophie Kutter-Bardet, Auvernier près Neuchâtel.** 375

Drucksachen aller Art
 besorgt geschmackvoll, prompt und billig
Buchdruckerei Bächler & Co., Bern

Pianos in grösster Auswahl vermietet zu 289 billigsten Preisen von Fr. 5. — an.
Occasions-Pianos zum Verkauf. Günstigste Bedingungen.
Harmoniums in grösster Auswahl verkauft u. vermietet billigst
Fr. Krompholz, Bern
 Musikalien- u. Instrumentenhdlg., Spitalg. 40.

Grosse Auswahl in praktischen, reinwollenen
Loden und Nouveautés 358

 Federleichte, wasserdichte **Pelerinen u. Mäntel** in Kamelhaarloden und Waaterproof.
 Anfertigung nach Mass. Verkauf meterweise. Muster zu Diensten.
Fritsch & Cie.,
 Nachfolger von Jordan & Cie.
Bahnhofstr. 60, Zürich
 neb. Franz Carl Weber, Spielwarengesch.

Korsetts
 nach neuester Fassung macht 369
Frau Berch
 48 Gerechtigkeitsgasse 48
BERN.
 Reparaturen und Wäsche von Korsetts jeder Art. Prompte Bedienung und billige Preise. Arztlich empfohlen, der Gesundheit nicht nachträglich.
 Man bittet um geneigten Zuspruch.

M. Mäder
Korsett-Geschäft
BERN 370
 Hotellaube 12, 1. Stock.
 Grosse Auswahl. * Billige Preise.

ZWEIFEL-WEBER, Schweizer Musikhaus, **St. Gallen**,
empfiehlt sich als zuverlässige Bezugsquelle für 857
Pianos, Harmoniums, Musikinstrumente, Musikalien.

Flüelen am Vierwaldstättersee
*** Hotel Sternen ***

Speziell Gesellschaften und Schulen empfohlen. Grosse, schöne Lokalitäten für 250 Personen. 40 Betten. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. **Extra Begünstigung** für Vereine und Schulen. Telephon. (H 1303 Lz) 346 Hochachtend **Jost Sigrist.**

Soeben ist im unterzeichneten Verlage erschienen:

Sprach- u. Sachunterricht

Methodische Anleitung für Lehramtskandidaten, Lehrer u. Lehrerinnen

von **J. F. Geissbühler**,

Vorsteher der Seminar-Musterschule, Muristalden, Bern. O H 3259

Gebunden, Preis Fr. 2. 40.

Keine neue, unfehlbare Methode soll in diesem Buche gezeigt werden, nur ein Weg, der sich in erfolgreicher Praxis bewährt hat. — Sprach- und Sachunterricht stehen im Vordergrund unter den Lehrfächern der heutigen Volksschule. Den einen mit einem geistbildenden Inhalt ausrüsten, den andern in sprachlicher Beziehung möglichst vollkommen gestalten, lässt auf beiden Gebieten die grössten Erfolge erblühen, weil das Interesse des Schülers dadurch geweckt und genährt wird.

Die methodische Beleuchtung beider Unterrichtsgebiete wird durch alle Schulstufen hindurch geführt und ist berechnet für die **Elementar-** wie für die **Sekundarschule.**

Ein eminenter Schulmann, dem das Manuskript vorgelegen hat, äussert sich darüber u. a. wie folgt:

„Die gründliche, zielbewusste, von ungewöhnlicher Sachkenntnis zeugende Arbeit des Herrn Geissbühler ist vortrefflich geeignet zur Einführung der Seminaristen in die Methodik des Sprach- und Realunterrichts in der Volksschule. Da die ganze Arbeit aus der praktischen Lehrtätigkeit des Verfassers herausgewachsen ist, wird sie auch den bereits amtierenden Lehrern und Lehrerinnen sehr willkommen sein als Fundgrube vieler Anregungen zu praktischen Versuchen und zu weiterem Fachstudium.“

Das Buch sei der tit. Lehrerschaft bestens empfohlen; es ist erhältlich in allen Buchhandlungen.

Hans Koerber in Bern.